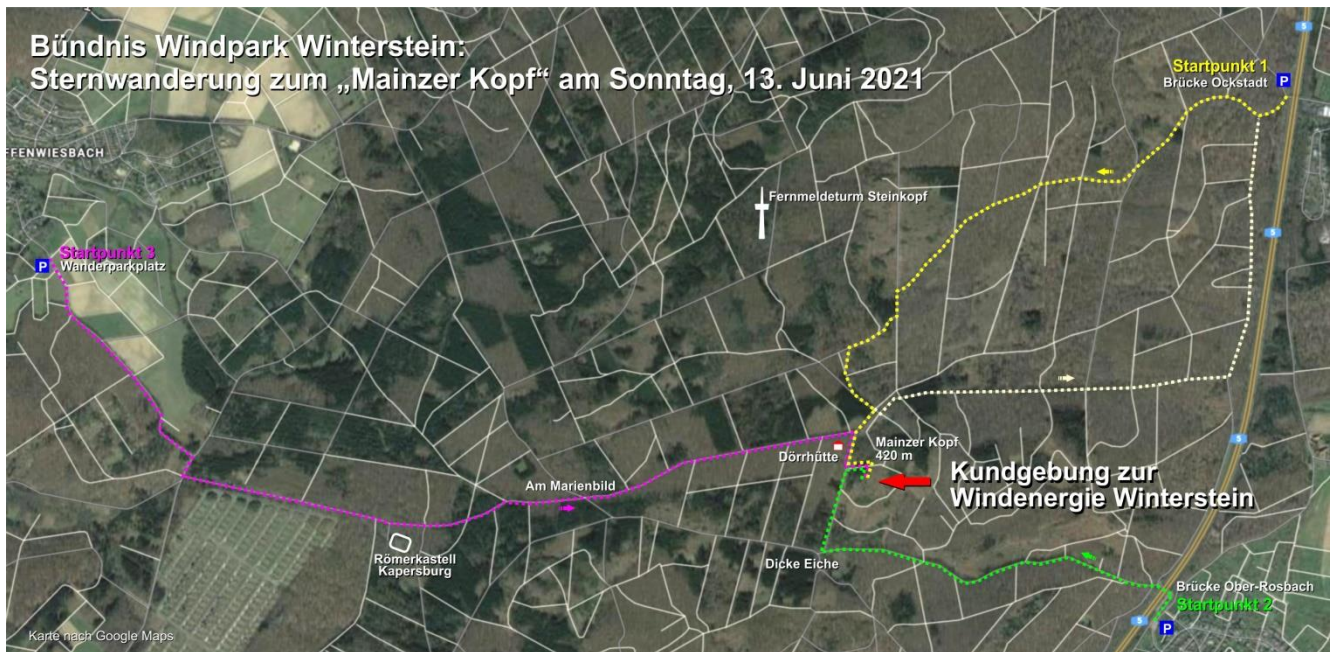


Sternwanderung zum „Mainzer Kopf“ mit symbolischer Errichtung des ersten Windrades im Wintersteingebiet!

Das **Bündnis Windpark Winterstein** durchbricht den Stillstand bei der Windenergienutzung auf dem Winterstein und errichtet symbolisch ein **erstes Windrad auf dem „Mainzer Kopf“**. Der „Mainzer Kopf“ liegt innerhalb des Windvorranggebietes 7805 an der Grenze von Friedberg und Rosbach. Bedingt durch die fortgeschrittene Klimakrise, anhaltende Trockenheit, Borkenkäferbefall und Windbruch ist der „Mainzer Kopf“ bereits gänzlich frei von Bäumen. Aufgrund seiner Höhe von 420 m ist er – wie viele andere Plätze auf dem Wintersteinkamm - gut für Windenergieanlagen geeignet. Die sich beschleunigende Erderhitzung duldet keinen Aufschub mehr. Auch die Kommunen Friedberg, Rosbach, Wehrheim und Ober-Mörlen müssen ihren Beitrag zur Rettung des Klimas leisten und die Windenergie auf dem Winterstein jetzt anpacken.

Mit dieser Sternwanderung setzt sich das Bündnis Windpark Winterstein, in dem sich 28 Organisationen der Region zusammengeschlossen haben, für die Windenergienutzung auf dem Winterstein ein!

Alle Bürger:innen und Organisationen, die ebenfalls für den Ausbau der erneuerbaren Energien eintreten wollen, sind herzlich eingeladen, an unserer Sternwanderung teilzunehmen. Wir starten von drei Punkten in Friedberg/Ockstadt, Ober-Rosbach und Wehrheim und treffen uns auf dem „Mainzer Kopf“ zur Errichtung unseres Windrades und einer kurzen Kundgebung.



Sternförmig ist der „Mainzer Kopf“ von drei Startpunkten aus leicht zu erreichen und auch für einen Familienausflug geeignet. Die einfache Gehzeit beträgt ca. 1 Stunde. (Bitte auf geeignetes Schuhwerk achten.) Insgesamt handelt es sich um einen angenehmen Halbtagesausflug. (Der Rückweg kann individuell gestaltet werden.)

Startpunkt 1: Parkplatz an der Ockstädter Autobahnbrücke

Die einfache Strecke ist von hier aus ca. 4 km lang und die Gehzeit beträgt ca. 60 Minuten.

Ansprechpartnerin: Erika Scheller-Wagner, Handy 01575-4646409

Startpunkt 2: Parkplatz „Johannesecke“ an der Autobahnbrücke Ober-Rosbach

Die einfache Strecke beträgt von dort ca. 2,5 km und ist in ca. 50 Minuten zu bewältigen.

Ansprechpartnerin: Betina Quägber-Zehe, Handy 0174-7052997

Startpunkt 3: Wanderparkplatz Pfaffenwiesbach

Einfache Streckenlänge ca. 5 km, Gehzeit etwa 70 Minuten. Ab der „Kapersburg“ verkürzt sich die Strecke auf ca. 3 km und ist in 40 Minuten leicht zu schaffen. Ansprechpartnerin: Katrin Willkomm, Handy 01577-1987554

Die Wege sind auch für Mountainbikes geeignet.

Zeitplanung (ohne Gewähr):

13:00 Uhr: Sammeln an den Startpunkten und von dort aus Sternwanderung zum Mainzer Kopf. Für alle drei Gruppen und Individualisten ist zunächst die **Dörrhütte Ziel und Treffpunkt! Von dort werden wir gemeinsam auf den „Mainzer Kopf“ gehen!**

14:30 Uhr: Zeitlich befristete Errichtung des 1. Windrades auf dem Mainzer Kopf.

15:00 Uhr: Kundgebung zur Windenergie:

Hans-Dieter Wagner (Querstellen-Friedberg): Begrüßung.

Dr. Werner Neumann (BUND): Windenergie auf dem Winterstein, unverzichtbar für die Energiewende.

Michaela Colletti / Florian Übelacker (Die Grünen): Grußwort / Die Entwicklung des Windvorranggebietes 7805 auf dem Winterstein.

Sven Weiberg (Die Linke): Zum Stand der Windkraft in der Stadtverordnetenversammlung Friedberg.

Dr. Klaus Wagner (Sonnenstromverein Hessen): Humorvolles zu den erneuerbaren Energien.

Klaus Seipel (Grünspan): Planung und Bebauung des Windvorranggebietes aus der Sicht eines Forstwirtes.

Diethardt Stamm (Energiebildungsverein): Ein „Runder Tisch“ für den Windpark Winterstein, aktueller Stand und Vorausschau.

Imbiss, Getränke und evtl. Sitzunterlage für Picknick bitte selbst mitbringen!

Sowohl die Sternwanderung als auch die Kundgebung finden selbstverständlich unter Einhaltung der notwendigen Corona-Hygiene-Maßnahmen statt. Bei Abstand unter 1,50 Meter ist eine FFP2-Maske zu tragen. Sinkende Inzidenzwerte, durchgehender Aufenthalt im Freien und großer Abstand zueinander sorgen für sehr geringes Infektionsrisiko. Auch Rücksichtnahme auf die Natur ist für uns selbstverständlich, wozu es an den Startpunkten und der Dörrhütte noch Hinweise geben wird.

Die Sternwanderung ist bei den Ordnungsämtern der drei betroffenen Kommunen angemeldet.

Aktuelle Informationen auch auf der Website von Querstellen-Friedberg:

<https://www.querstellen-friedberg.de/category/buendnis-windpark-winterstein/>

Für ganz Neugierige hier noch einige technische Informationen zu unserem Windrad:

Zu Testzwecken wurde das Windrad schon einmal bei Ober-Wöllstadt aufgebaut. Auf dem Foto lassen sich Form, Proportionen und Farbe unseres Windrades erkennen.

Die Nabenhöhe beträgt 3 m, der Radius des Rotors 1,25 m. Baumaterial ist umweltfreundliches Holz.

In Einzelteilen kann das Windrad leicht - ohne Verbreiterung der Waldwege(!) - zum „Mainzer Kopf“ getragen werden. Vor Ort wird es schließlich verschraubt und für die Dauer der Veranstaltung aufgerichtet.

Im Hintergrund wird der Fernmeldeturm auf dem Steinkopf zu sehen sein, so dass ein gutes Foto entstehen kann. Banner und Plakate dürfen selbstverständlich gerne mitgebracht werden.



Zur besseren Vorbereitung bitten wir um möglichst frühzeitige Anmeldung der voraussichtlich teilnehmenden Personenzahl und des Startpunktes. Bitte an querstellen-friedberg@t-online.de. Vielen Dank.
(Stand der Vorbereitung: 10. Juni 2021, Änderungen vorbehalten)

Stellvertretend für das Bündnis Windpark Winterstein:

Hans-Dieter Wagner (Querstellen-Friedberg), Diethardt Stamm (Energiebildungsverein), Dr. Werner Neumann (BUND Wetteraukreis), Laura Pfeifer (Fridays for Future), Volkmar Heitmann (Wetterau im Wandel), Klaus Kissel (Bürger*innen-Bündnis WIR), Betina Quägber-Zehe (Die Grünen Rosbach)